

# Inhaltsverzeichnis

## **1. Beschreibung des Projekts**

### 1.1 Kurzbeschreibung

Seite 3

## **2. Projektbeauftragung**

### 2.1 Projektantrag

Seite 4-5

### 2.2 Projektauftrag

Seite 6-7

## **3. Kontextanalysen**

### 3.1 Projektkontext Analyse

Seite 8

### 3.2 Stakeholder Analyse

Seite 9

## **4. Leistungsplanung**

### 4.1 Objektstrukturplan

Seite 10

### 4.2 Projektstrukturplan

Seite 11

## **5. Zeitplanung**

### 5.1 Balkenplan/Ghantt – Diagramm

Seite 12

# 1. Beschreibung des Projekts

## **1.1 Kurzbeschreibung:**

Der Key Administrator, während der Projektplanung als Schlüsselkartenverwaltungskasten (kurz SKVK) bezeichnet, ist eine aus hochwertigen Materialien bestehende individuell auf die Bedürfnisse des Gastes zugeschnittene technische Meisterleistung.

Die Funktion des SKVK liegt darin, wie der Name schon sagt, Schlüsselkarten so effektiv wie möglich zu Verwalten. Sollte ein Gast in beispielsweise einem Hotel zu später Stunde oder an den Ruhetagen anreisen, so ist dies meistens, besonders für kleiner Hotel & Gasthofbesitzer, ein Problem.

Der Schlüssel muss hinaus gelegt und beschriftet werden. Diese Variante ist keineswegs sicher, da sich so jeder x-beliebige Zutritt zu dem Haus verschaffen könnte. Außerdem gibt es Probleme, wenn ein Gast neu einchecken will und der Betrieb geschlossen ist. So hat man, im Falle überhaupt vorsorglich eine Karte hinaus gelegt zu haben, nur die Daten des Gastes, welche jener am Telefon durchgibt. Und diese sind natürlich auch keine sichere Quelle.

All diese Probleme löst der SKVK.

Weiß ein Hotelier, dass einige Gäste zu späterer Stunde anreisen, so gibt er deren Schlüssel in den Kasten & schickt den Gästen den Code den der SKVK generiert hat. Kommt der Gast an, so gibt er seinen Code ein und der SKVK spuckt seinen Schlüssel aus.

Außerdem kann ein Hotelier auf Verdacht, dass noch mehrere Gäste anreisen könnten, zusätzlich noch Karten für freie Zimmer in den Kasten legen.

Kommt ein Gast an, so muss er seine Daten eingeben und seinen Führerschein oder Pass einscannen und seine Zimmer-Kategorie auswählen.

Es bietet sich auch die Möglichkeit an, direkt zu bezahlen. Sind diese Daten erledigt, werden die Daten in Form einer Mail an den Computer gesendet und der SKVK spuckt die Karte aus.

## 2. Projektbeauftragung

### **2.1 Projektantrag:**

#### **Projekt:**

Schlüsselkartenverwaltungskasten

#### **Beschreibung des Projekts:**

Das Projekt soll Schlüsselkarten eines Hotels verwalten. Es soll den Kunden möglich sein, mit einem ihnen zugesandten Code, ihre Schlüsselkarte automatisch zu erhalten. Neuen Kunden soll es möglich sein einzuchecken und ihre Daten einzugeben, für den Fall, dass die Lobby unbesetzt ist. Diese Daten sollten an deinen Server geschickt werden. Eventuell soll auch ein Foto des Reisepasses gemacht werden. Das Nachfüllen der Karten wird per Hand durch das Personal passieren.

#### **Projektstartereignis & Starttermin:**

Schulstart am 15.09.2017

#### **Projektendereignis & Endtermin:**

Abgabe des Projekts am 22.06.2018

<b>Projektziele:</b>	<b>Nicht-Ziele:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>● Daten werden über das Display eingelesen und die passende Schlüsselkarte soll herausfallen</li> <li>● Ein Foto des Passes soll aufgenommen werden</li> <li>● Der Kasten soll 20 Karten fassen</li> <li>● Es soll auch zwischen den verschiedenen Zimmern (Einzelzimmer..) unterschieden werden</li> <li>● Maße: 30x50x30</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Die Einordnung der Karten soll nicht automatisch erfolgen</li> <li>● Der Kasten ist kein Ersatz für Personal</li> </ul>

**Hauptaufgaben:**

- Gehäuse planen & bauen
- Raspberry Pi programmieren
- Innenleben planen & konstruieren
- Mechanisches System für die Kartenausgabe einbauen

**Projektressourcen:**

- Metall für das Gehäuse und das Innenleben
- Kamera für den Pass
- Raspberry Pi zur Steuerung

**Projektkosten:**

**Kosten entstehen durch:**

- Teammitglieder 100€
- Raspberry Pi 50€
- Metall für das Gehäuse 45€

Gesamtkosten betragen zirka: 200€

**Projektauftraggeber:**

Ambros Weiß

**Projektleiter:**

Ambros Weiß, Magdalena Murauer

**Projektteam:**

Ambros Weiß, Magdalena Murauer

**Antragsteller:**

Ambros Weiß, Magdalena Murauer

**Datum, Unterschrift:**

11.10.2017

## **2.2 Projektauftrag:**

### **Projekt:**

Schlüsselkartenverwaltungskasten

### **Projektstartereignis & Starttermin:**

Schulstart am 15.09.2017

### **Projektendereignis & Endtermin:**

Abgabe des Projekts am 22.06.2018

<b><u>Projektziele:</u></b>	<b><u>Nicht-Ziele:</u></b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Daten werden über das Display eingelesen und die passende Schlüsselkarte soll herausgegeben werden</li><li>• Ein Foto des Passes soll aufgenommen werden</li><li>• Der Kasten soll 20 Karten fassen</li><li>• Es soll auch zwischen den verschiedenen Zimmern (Einzelzimmer..) unterschieden werden</li><li>• Maße: 30x50x30</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Einordnung der Karten soll nicht automatisch erfolgen</li><li>• Der Kasten ist kein Ersatz für Personal</li></ul>

**Hauptaufgaben:**

- Gehäuse planen & bauen
- Raspberry Pi programmieren
- Innenleben planen & konstruieren
- Mechanisches System für die Kartenausgabe einbauen

**Projektressourcen:**

- Metall für das Gehäuse und das Innenleben
- Kamera für den Pass
- Raspberry Pi zur Steuerung

**Projektkosten:**

**Kosten entstehen durch:**

- |                          |      |
|--------------------------|------|
| • Teammitglieder         | 100€ |
| • Raspberry Pi           | 50€  |
| • Metall für das Gehäuse | 45€  |

Gesamtkosten betragen zirka: 200€

**Projektauftraggeber:**

Ambros Weiß

**Projektleiter:**

Ambros Weiß, Magdalena Murauer

**Projektteam:**

Ambros Weiß, Magdalena Murauer

**Datum, Unterschrift Auftraggeber:**

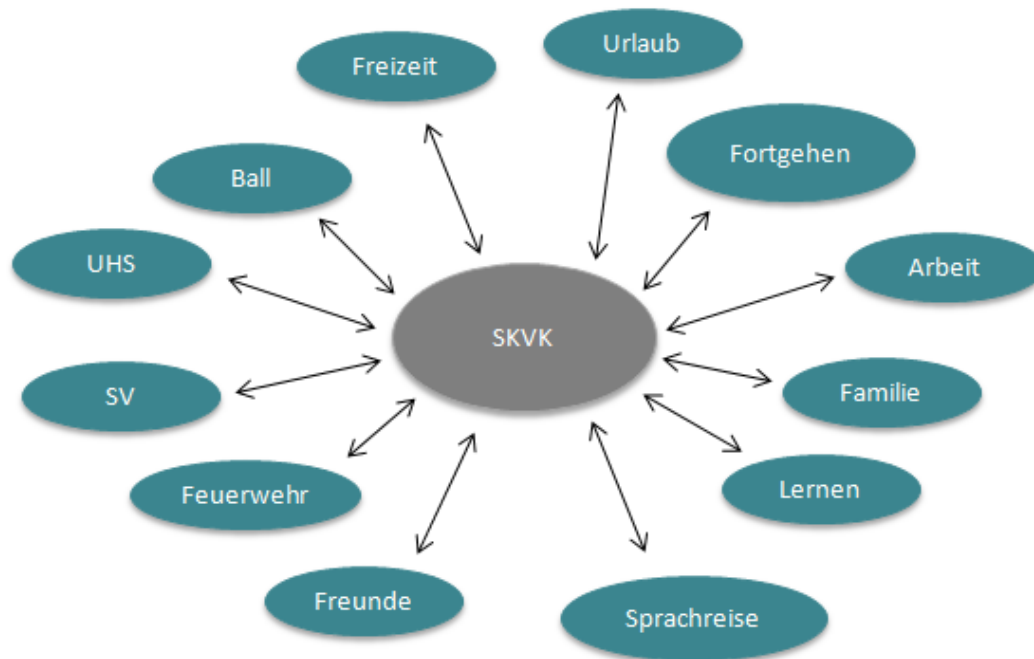
20.10.2017,

**Datum, Unterschrift Projektleiter:**

20.10.2017,

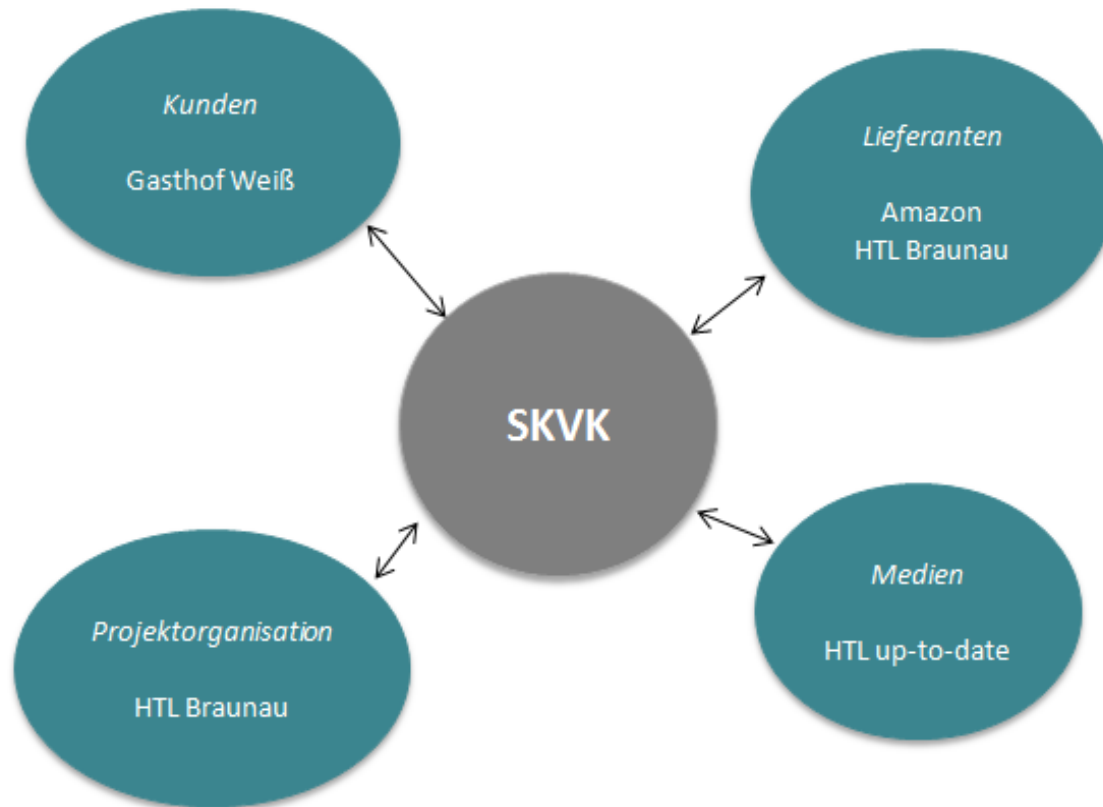
## 4. Kontextanalysen

### 4.1 Projektkontextanalyse:



Projekt/Aufgabe	Zusammenhang	Maßnahme	Zuständigkeit	Termin
Urlaub	Störfaktor	im Urlaub arbeiten	Magdi & Ambi	fortlaufend
Freizeit	Wichtig	im Zeitplan berücksichtigen & Zeit nehmen	Magdi & Ambi	fortlaufend
Ball arbeiten	Störfaktor	im Zeitplan berücksichtigen	Magdi & Ambi	bis 22.1.2018
UHS	Störfaktor	flexibilität	Ambros	fortlaufend
Schülervertretung	Störfaktor	einteilen	Ambros	fortlaufend
Feuerwehr	nebensächlich	vernachlässigen	Ambros	fortlaufend
Freunde	Problem aber kein Hindernis	flexibilität	Magdi & Ambi	fortlaufend
Sprachreise	Störfaktor	im Zeitplan berücksichtigen	Magdi & Ambi	3.4-10.4 2018
Lernen	nicht vernachlässigbar	Zeit nehmen	Magdi & Ambi	fortlaufend
Familie	nicht vernachlässigbar	flexibilität	Magdi & Ambi	fortlaufend
Arbeit	Störfaktor	im Zeitplan berücksichtigen	Magdi & Ambi	fortlaufend
Fortgehen	unwesentlich	nicht zu viel trinken	Magdi & Ambi	fortlaufend

## 4.2 Stakeholderanalyse

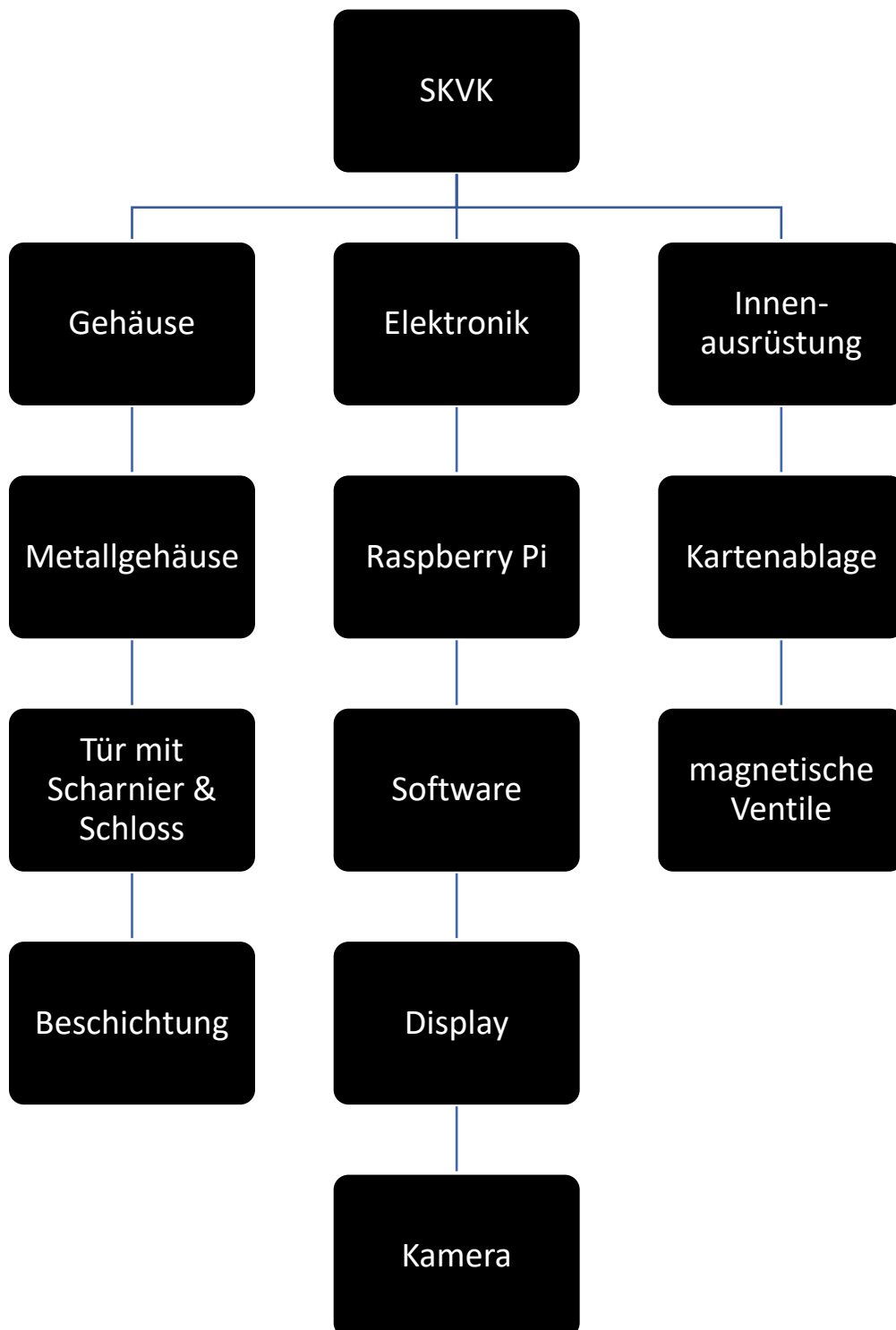


Bezeichnung	Beziehung	Maßnahme	Zuständigkeit	Termin
Gasthof Weiß	Kunde	Wünschen und Anregungen folgen Über Projektlauf informieren	Ambros	29.09.2017 laufend
Amazon	Lieferant	Bestellungen vornehmen	Ambros	06.10.2017
HTL Braunau	Lieferant	Bestellungen vornehmen	Murauer	06.10.2017
HTL up-to-date	Medien	Eventuell Bericht über Projekt einreichen	Murauer	15.06.2018
HTL Braunau	Projektorganisation	Zusammenarbeit	Ambros	laufend

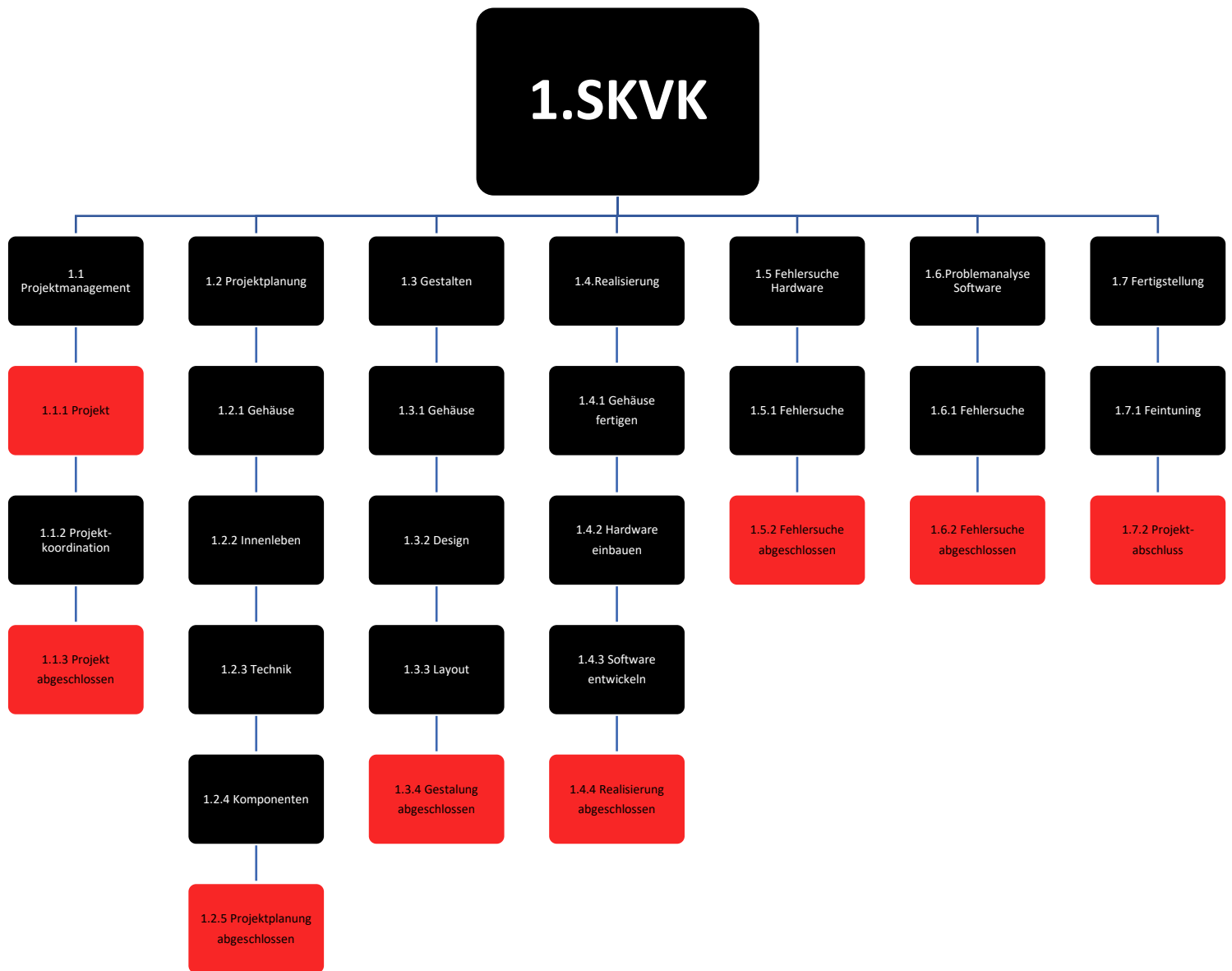


## 5. Leistungsplanung

### 4.1 Objektstrukturplan:



## 4.2 Projektstrukturplan:



# 5. Zeitplanung

## 5.1 Balkenplan/Ghantt – Diagramm:

